

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Haupt-, Wirtschaftsförderungs- und Beteiligungsausschuss	21.09.2017	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Finanzierung des Eigenanteils zur Finanzierung des Managements der REGIONALE 2022 bei der OWL GmbH. Hier: Anteil der Stadt Bielefeld

Betroffene Produktgruppe

11151001 (Sonstige Beteiligungen)

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

./.

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

Mehraufwand in der Höhe von insgesamt maximal 199.965 €. Die jährlichen Anteile betragen in 2018: 27.995 €, 2019: 31.994 €, 2020: 35.994 €, 2021: 35.994 €, 2022: 47.992 € und in 2023: 19.997 €. Der Mehraufwand ist gedeckt im Rahmen des Gesamthaushalts.

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

HWBA (10.11.2016 – Top 11, DS-Nr. 3950/2014-2020)
 HWBA (02.02.2017 – Top 7, DS-Nr. 4211/2014-2020)
 Rat (09.02.2017 – Top 8, DS-Nr. 4211/2014-2020)

Beschlussvorschlag:

Der Haupt-, Wirtschaftsförderungs- und Beteiligungsausschuss der Stadt Bielefeld stimmt der vorgeschlagenen Finanzierungsstruktur des Eigenanteils zur Finanzierung des REGIONALE- Managements bei der OWL GmbH zu und empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld die Beteiligung der Stadt Bielefeld entsprechend des ermittelten Schlüssels für die Jahre 2018, 2019, 2020, 2021, 2022 und 2023 mit insgesamt maximal 199.965 € im Rahmen des Haushalts 2018 zu beschließen. Die jährlichen Anteile betragen in 2018: 27.995 €, 2019: 31.994 €, 2020: 35.994 €, 2021: 35.994 €, 2022: 47.992 € und in 2023: 19.997 €.

Begründung:

Sachverhalt:

Im März hat OstWestfalenLippe den Zuschlag für die Ausrichtung der REGIONALE 2022 „Wir gestalten das Neue UrbanLand OstWestfalenLippe“ erhalten. Mit der Umsetzung dieses Infrastrukturprogramms sollen in der Region städtische und ländliche Räume gleichermaßen

weiterentwickelt werden. In den vier Handlungsfeldern „Der neue Mittelstand“, „Die neue Mobilität“, „Die neuen Kommunen ohne Grenzen“ und „Das neue Stadt-Land-Quartier“ ist beabsichtigt, in den nächsten fünf Jahren unter Einbindung der in den vergangenen Jahren gewachsenen Netzwerkstrukturen und strategischen Entwicklungsschritte zielführende Projekte zu identifizieren, entwickeln und umzusetzen. Die Projekte werden dabei im Rahmen bestehender Förderlinien (ohne Wettbewerbsdurchläufe) gefördert.

Die Planung und Umsetzung der REGIONALE erfolgt in enger Zusammenarbeit von OstWestfalenLippe GmbH und Bezirksregierung Detmold, wobei das Management des Gesamtprozesses die OWL GmbH übernimmt und die Bezirksregierung insbesondere für die Begleitung förderrechtlicher Fragen zuständig ist und in die Erarbeitung von Ausschreibungen sowie die Entwicklung und Qualifizierung von Projekten eingebunden wird.

Für die Umsetzung der REGIONALE wird bei der OWL GmbH eine Gremienstruktur aufgebaut.

Als Anlage wird die durch die OWL GmbH für die entsprechenden Beschlussgremien der Region erstellte Beschlussvorlage zur Finanzierung der Zusatzbeiträge zur REGIONALE 2022 beigefügt. Die entsprechenden Haushaltsmittel sind in den Haushaltsplanberatungen 2018 der Stadt Bielefeld vorgesehen.

Oberbürgermeister	
--------------------------	--